

**Zeitschrift:** Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen  
**Herausgeber:** Verein Aktiver Staatsbürgerinnen  
**Band:** 14 (1958)  
**Heft:** 7-8  
  
**Rubrik:** Chronik Ausland

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### *Wahlen, Auszeichnungen, Rücktritt*

(BSF) Prof. Dr. Maria *Bindschedler*, Basel, wurde als Nachfolgerin von Prof. Dr. Gottfried Bohnenblust, der in den Ruhestand tritt, zum Prof. für deutsche Sprache und Literatur an der Universität Genf ernannt.

Der Vorstand der Zürcher Kunstgesellschaft wählte Fräulein Hedy *Schiess*, langjährige Mitarbeiterin von Direktor Dr. René Wehrli, zur Vize-Direktorin des Zürcher Kunsthhauses.

Die Generalversammlung der Radiogenossenschaft Bern hat für Frl. Rosa Neuenschwander, die nach 22 Jahren zurücktritt, Frau *Häni-Lüscher* in den Vorstand gewählt. Frau Häni war bisher Präsidentin der Sektion Interlaken des Schweiz. Gemeinnützigen Frauenvereins und ist Vorstandsmitglied des Bernischen Frauenbundes.

### *Eine Genferin doppelter Ehrendoktor*

Mlle Emilie Droz, Doktor der Universität Paris, ist Buchhändlerin in Genf und leitet die Zeitschrift „Humanisme et Renaissance“; sie ist Verfasserin mehrerer wissenschaftlicher Werke. 1951 erhielt sie von der Universität Genf den Ehrendoktor, und vor kurzem war es die philosophische Fakultät der Universität Freiburg i. Br., die ihr den Ehrendoktor verliehen hat. FS

### *Eine Frau erhält den Dr. theol. h. c. der Universität Zürich*

Am Dies academicus der Universität Zürich verlieh die theologische Fakultät Frau *Gertrud Kurz-Hohl*, Bern, ehrenhalber die Würde eines Doktors der Theologie, weil sie „den Heimatlosen geholfen und Brücken der Versöhnung geschlagen hat“, wie es in der Laudatio heisst.

## **CHRONIK Ausland**

*Türkei:* (BSF) In die türkische Nationalversammlung wurden bei den letzten Wahlen 8 Frauen (1,32 %) gewählt; 1954 waren es 4, 1950 3 Frauen.

*Indien:* (BSF) Die indische Hauptstadt Delhi hat zum Bürgermeister eine Frau gewählt: Frau Asaf Ali, Gemeinschaftskandidatin der Mitte und der Linken.

*Niederlande:* (BSF) Die frühere Senatorin Frl. Ribbius Peletier ist als erste Frau zum Mitglied des Staatsrates ernannt worden.

*Schweden:* (BSF) Der schwedische Frauenrat hat eine neue Präsidentin: Frau Ingeborg Waern Bugge, Architektin.

*Kanada:* (BSF) Frau Ellen Fairclough, bisher Staatssekretärin, wurde als erste Frau Kanadas zum Minister für Staatsbürgerschaft und Einwanderung ernannt.

*Europarat:* (BSF) Der Deutsche Bundestag hat unter den 18 Vertretern und 18 Stellvertretern zur beratenden Versammlung des Europarates je 2 Frauen gewählt. Als Stellvertreterin figuriert u. a. die bekannte katholische Frauenführerin Dr. h. c. Helene Weber.